

Zweiter Abschnitt Staatsbehörden

Gesamtministerium

Oberste Staatsbehörde nach Artikel 25 der Verfassung des Freistaats Sachsen vom 1. November 1920

Mitglieder:

Selbst, Ministerpräsident; Müller, Minister des Innern, stellv. Ministerpräsident; Dr. Reinhold, Finanzminister; Dr. Kaiser, Minister für Volksbildung; Eisner, Arbeitsminister; Wirtschaftsministerium zurzeit unbesetzt; Bünger, Justizminister

Staatskanzlei

Die Staatskanzlei führt die Geschäfte für das Gesamtministerium und für den Ministerpräsidenten. Auch führt sie die Geschäfte der früheren Kabinetts- und Ordenskanzlei zu Ende.

Leiter: Ministerialdirektor Dr. Schulze (siehe auch Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten und Ministerium des Innern, II. Abteilung). Vortragender Rat: Ministerialrat Dr. Boecker. Hilfsarbeiter: Ober-Reg.-Rat Bloch, Leiter d. Nachrichtenstelle; Reg.-Rat v. Jeschowitz, juristischer Hilfsarbeiter; Dr. F. Purlich, Rauch (Schriftleiter der Nachrichtenstelle der Staatskanzlei); A. Brühl, Winter (journalistische Mitglieder der Nachrichtenstelle der Staatskanzlei). Büro: Ministerial-Bürodirektor Werhshing (Vorstand), Reg.-Amtmänner Bernhardt, Mosich, Strebe.

Diensträume: Gemeinschaftliches Ministerialgebäude Königsufer 2 I.

Dienststunden: 1. April bis 30. September: 7—3 Uhr; 1. Oktober bis 31. März: 1/8—1/4 Uhr. § 25991 (Sammelnummer des Ministerpräsidenten, des Gesamtministeriums und der Staatskanzlei), sowie § 25591 (Sammelnummer des gemeinschaftlichen Ministerialgebäudes).

Schriftleitung des Sächsischen Gesetzblattes: Die Geschäfte werden von der Staatskanzlei besorgt.

Disziplinarhammer

Dieselbe entscheidet in Disziplinarsachen in erster Instanz. — Die Kanzleigeschäfte besorgt das Personalamt des Polizeipräsidenten Dresden. Vorsitzender: Ober-Reg.-Rat Wader, Dresden.

Disziplinarhof

Der Disziplinarhof entscheidet in zweiter Instanz über Dienstentlassung infolge von Disziplinarvergehen. — Die Kanzleigeschäfte besorgt das Präsidialbüro der Staatspolizeiverwaltung. Vorsitzender: Präsident Dr. Thomas.

Kompetenzgerichtshof

Vorsitzender: v. Kostly-Drzewicki, Präsident des Oberverwaltungsgerichts.

Die Kanzleigeschäfte besorgt die Kanzlei des Oberverwaltungsgerichts.

Hauptstaatsarchiv

Dresden-N., Düppelstr. 14. Öffnungsstunden für die Benutzung: 8—3, Sonnabends 8—2 Uhr

Enthält das Finanzarchiv, das Geheime Archiv und Geheime Kabinettsarchiv, die Akten des Geheimen Rats und Geheimen Konsiliums, der Landesregierung (mit Einschluß des Lehnarchivs), der Landesdirektion, des Landesjustizkollegiums, des Oberhofgerichts und anderer aufgelöster Behörden sowie die aus den Aktenbeständen der bestehenden sächsischen Behörden zur dauernden Aufbewahrung ausgeschiedenen Archivalien.

Direktor: Dr. phil. Herm. Wolb. Lippert, Geh. Reg.-Rat. Wissenschaftliche Beamte: Dr. phil. Hans Oskar Beschorner, Reg.-Rat, Oberstaatsarchivar; Dr. phil. Ernst Artur Trabant, Archivrat, Staatsarchivar; Dr. phil. Georg Rolf Raumann, Staatsarchivar. Kanzlei: Ost. Frz. Friehsche, Ober-Berw.-Zusp.

Staatsrechnungshof

Carolapf. 1 (Finanzministerium, westl. Erdgeschoss) Geschäftszeit im Sommerhalbjahr 7—3, im Winterhalbjahr 1/8—1/4 Uhr

Präsident: R. Alfr. Walther Schied. Vizepräsident: Dr. jur. Hans Wolb. Richter, Geh. Rat. Vortragende Räte (Staatsfinanzräte): Dr. jur. Ehm. Grieb. Johannes Stauh, Geh. Finanzrat; Dr. jur. E. Friedrich Schmidt, Geh. Finanzrat; G. Paul Gaisch. Präsidialamtmann: Gustav Herm. Manly. Obere Prüfungsbeamte (Oberrechnungsrevisoren): F.

Theodor Lindemeher, S. Osm. Mag. Bechstein, W. Paul Reymann, R. Otto Reilich, Hermann Röber, S. Alexander Walter, Friedrich Rob. Leonhardt, Emil Adlb. Steindorf, W. Richard Gebauer, Ostv. Rudolf Wellner, R. Hermann Schumann, Ostv. Albin Hoffmann, R. Hermann Jul. Grünewald, Rt. Paul Vogel, J. Richard Schmidt, Frz. Herm. Gleißner, E. Otto Scheibner, Karl Herm. Drechsel, R. Jul. Clemens Rodstroh, Gg. Arthur Heder, Rob. Bruno Rother, F. Albert Bösch, Trgt. Ostv. Bruno Jähne, Em. Arno Bönike, Kurt Ostv. F. Meyrich, E. Rudolf Richter, Curt Em. Herrmann, Ost. Alwin Raubisch, Ostv. Theodor Bielasch, E. Willy Schmidt, S. Rudolf Hermann, A. Hermann Liebisch, Mag. Em. Fischer.

Oberverwaltungsgericht

Antonapf. 1 I u. II, geöffnet 1/8—1/4 Uhr
Präsident: Hans Gottfr. v. Kostly-Drzewicki. Wirk. Geh. Rat, Erz. Senatspräsidenten: Max Friedrich Horn, Dr. Arnold Edmund Streit. Oberverwaltungsgerichtsräte: Karl Otto Gäbler, Dr. Franz Albert Heinrich Caspari, Dr. W. S. Hermann Wittmaack, Dr. Heinrich Johannes Reichardt, Dr. Paul Rudolf Flemming, Dr. Karl Oswald Hebrich, Dr. Johannes Fischer, Dr. Paul Hugo Grille, Friedrich Otto Gebhardt, Dr. Wilhelm Paul Otto, Dr. Richard Mag. Striegler, Dr. Wolfgang Schettler. Büro: Ernst Maxim. Geb. Bürodir.

Sächsische Staatszeitung

Gr. Zwingerstr. 16 Eg u. I
Oberleitung: Bernhard Jolles, Hauptchriftleiter. Mitglied der Schriftleitung: Oskar Edel. Wissenschaftlicher Hilfsarbeiter: Dr. Fritz Klauber. Verwaltungsdirektor: Carl Müller, Rechnungsrat.

Ministerium der Justiz

Düppelstr. 1. Geschäftszeit: Im Sommerhalbjahr 7—3 Uhr, im Winterhalbjahr 1/8—1/4

Geschäftskreis: Oberaufsicht über die gesamte Rechtspflege; Vorbereitung von Gesetzen, Zulassung von Rechtsanwälten, Ernennung von Notaren und Bestellung von Dispatcheuren; Organisation im Justizwesen; Begnadigungen, Bewilligung von Befreiungen in Justizsachen, Ehelichkeitsklärungen, Beglaubigung von amtlichen Urkunden der Justizbehörden und Notare, Ausstellung von Zeugnissen über das in Sachsen geltende Recht, Entscheidung über Aufsichtsbeschwerden in Justizsachen usw.

Minister: Bünger

Ministerialdirektoren: Heinrich Bernhardt Ritsche, Julius Heinrich Günther, Dr. Wolf Hasso Erich Wulffen. Ministerialräte: Hans Ludwig Walde, Walter Eduard Aug. Johnson, Dr. Karl Alfred Hüttner, Dr. Johs. Adolf Schreiber, Dr. Herm. Johs. Rauschenbach, Dr. Rob. Schömberg, Dr. John Utr. Wilh. Frdr. Henry Schroeder, Dr. Bernh. Alex. Starke, Dr. Frdr. Theob. Paul Adolph, Dr. Franz Rob. Gottlob Ulich. Hilfsarbeiter: Georg Schweinitz, OGer.-Dir.; W. Leonh. Dehn, OGer.-Dir.; Hans Louis Paul Werner, OGer.-Dir.; Carl Alfr. Hofmann, OGer.-Dir.; Dr. Wigand Reinhold Walthar Jieger, OGer.-Rat; Dr. Jul. Oswald Rud. Horn, OGer.-Dir.; Georg Alex. Bohl, Erster Staatsanwalt; Hans Ernst Lubw. Müller, OGer.-Dir.; Friz Geyer, OGer.-Dir.; Dr. Martin Gerhard Kreul, OGer.-Rat; Dr. Ostv. Felix Grimm, OGer.-Rat; Dr. Johs. Ernst Bruno Hartung, OGer.-Rat; Johs. Konrad Erich Härtel, Staatsanwalt; Herm. Sand-

mann, OGer.-Rat; Dr. Max Rich. Schulze, Staatsanwalt; Dr. Johs. Reinhold Eichler, OGer.-Rat; Erich Rich. Schauer, Staatsanwalt; Dr. Emil Georg Böhme, OGer.-Rat; Dr. Heinz Ernst Georg Scheuffler, OGer.-Rat; Dr. Luther Erich Traugott Berlet, OGer.-Rat; Dr. Alfred Thust, OGer.-Rat; Dr. Eduard Louis Johs. Voigt, OGer.-Rat; Emil Rob. Wolf, OReg.-Rat; Alexander Gebauer, Reg.-Rat; Paul Alfr. Lohse, Reg.-Rat. Ministerialbürodirektor: Friedrich Alwin Jähne. Ministerialkassenbirektor: Otto Paul Hesse. Justizamtänner: Arndt Alfred Max Dvelt, Kurt Alexander Stod, Mag. Albert Farrenschon, Mag. Emil Aurich, Wilhelm Hugo Wunderlich, Kurt Weister, Reinhard Oskar Bauer, Ernst Alwin Steglich, Friedrich Artur Böhme, Paul Emil Oert, Herm. Max Philipp.

Justizrechnungsbüro. Ministerialrechnungsbirektor: Rudolf Lässig, Generalkassierer. Oberrechnungsinpektoren: Ernst Karich, Edu.

Ramillo Lang, Emil Wagner, Ernst Bernh. Schöne.

Prüfungsamt für die zweite juristische Staatsprüfung

Mitglieder: Günther, Minist.-Dir., Vorsitzender; Dr. Mannsfeld, OGer.-Präs., zugl. Stellv. des Vors.; Ritsche, Minist.-Dir., zugl. Stellv. des Vors.; Dr. Wulffen, Minist.-Dir.; Dr. Gallenkamp, OGer.-Präsident; Dr. Weise, Senatspräsident; Dr. Hüttner, Minist.-Rat; Dr. Schreiber, Minist.-Rat; Dr. Rauschenbach, Minist.-Rat; Dr. Schroeder, Minist.-Rat; Dr. Starke, Minist.-Rat. Aushilfsmitglieder: Dr. Degen, Senatspräsident; Dr. Breit, Rechtsanw.

Oberlandesgericht

Gerichtsstr. 2 II, im Justizgebäude
Es bestehen 12 Senate, darunter 10 Senate für die streitige Gerichtsbarkeit, je 1 Senat für

Künstler-Platten

Größtes Lager am Platze



Grammophon

Max Wendlandt
PRAGER-STR. 27 - FERDINAND-STR. 20328
Ecke Struve-Str.